

Renato Wittstadt wiedergewählt

Oberbayern Der Vorsitzende des BLSV-Kreises Bad Tölz-Wolfratshausen erhielt beim Kreistag im Sportheim Königsdorf erneut das Vertrauen der Vereinsdelegierten.

Nach der Eröffnung durch den Sportkreisvorsitzenden Renato Wittstadt richteten Margit Maier-Marth (Vorsitzende des Kreisjugendringes), Otto Marchner (BLSV-Bezirksvorsitzender) und Thomas Lechner (BSJ-Kreisvorsitzender) Grußworte an die Delegierten und Gäste. Nadine Glaser vom Verein „Kinder am Ponyhof“ erhielt von Wittstadt die BLSV-Mitgliedsurkunde als 135. Verein im Sportkreis überreicht.

Die Berichte von Renato Wittstadt (seit zehn Jahren Vorsitzender), Christa Jehl-Mayer (seit zehn Jahren Schatzmeisterin) und Alfred Binder (seit über 25 Jahren Sportabzeichen-Referent) schlossen sich an. Im Sportkreis sind 38 Prozent der Bevölkerung Mitglied in BLSV-Vereinen, etwas mehr als im Landesdurchschnitt. Spitzenreiter sind Sachsenkam (66 %), Reichersbeuern (64 %) und Kochel (60 %). In der Aussprache ging es unter anderem um die

Anerkennung der Übungsleiter-Lizenzen bei der Vereinsförderung. Für langjährige besondere Verdienste im Sport überreichte Otto Marchner an Renato Wittstadt die BLSV-Ehrennadel in Silber mit Gold.

Nach der Entlastung des „alten“ Kreisvorstandes folgten Neuwahlen für die nächsten fünf Jahre. Renato Wittstadt (Vorsitzender) und Dr. Gerrit Waßmann (Stellvertreter) wurden einstimmig wiedergewählt. Einstimmig neu gewählt wurden Dagobert Müller (Schatzmeister), Dr. Gerrit Waßmann (Sportabzeichen-Referent), Alfred Barth, Christa Jehl-Mayer und Gabriele Schwaiger (alle Beisitzer). Unbesetzt blieben die Referentenposten für Frauen, Bildung und Sport der Älteren. Interessierte an diesen Themen sind dem Kreisvorstand jederzeit willkommen. Nach einigen Informationen zum Kreisjugendring durch dessen Vorsitzende Margit Maier-Marth wurde der Kreistag beendet.

R.W.



Renato Wittstadt (links) bekam von Otto Marchner die BLSV-Ehrennadel in Silber mit Gold überreicht.